

Sehr geehrte Damen und Herren,

im November vergangenen Jahres haben wir an einem konzentrierten Workshop-Tag in Meißen den Baustein Regionalvermarktung für Großstrukturen ausgeleuchtet. Zentrales Arbeitsergebnis war: Kooperation und Austausch stellen in dynamischen Zeiten wichtige Erfolgsfaktoren dar. Um diesen Austausch zu ermöglichen, zu bereichern und im anspruchsvollen Alltag wahr werden zu lassen, bietet die AgiL zukünftig das Format „Kollegialer Beratungsring“ an. Deshalb laden wir Sie herzlich ein zur:

Gründung des Kollegialen Beratungsrings „Regionalvermarktung in großen Strukturen“

auf der agra 2024 in Leipzig

Donnerstag, 11.04.2024 um 15:30 Uhr

Halle 2, Stand F26 (Sächsische Bauernschänke)

Worum geht es genau:

Kollegiales Lernen, Peer-Group-Education oder vernetztes Lernen, egal, wie man es nennt, wichtig ist zu verstehen, dass wir in rasanten Zeiten nicht alle Räder individuell neu erfinden können und müssen. Viel Wissen ist da und kann – für alle Beteiligten gewinnbringend – geteilt werden. Dazu wird die AgiL zukünftig die Möglichkeit bieten.

Innerhalb des „Kollegialen Beratungsrings“ bieten wir Entscheiderinnen und Entscheidern landwirtschaftlicher Großstrukturen die Möglichkeit unter erfahrener Anleitung zu aktuellen und grundsätzlichen Themen ihres Führungsalltags in den Austausch zu gehen und voneinander zu lernen. Darüber hinaus werden Impulse zu von Ihnen benannten Themen organisiert.

Sie erhalten Zugang zu einer Mischung aus Präsenzveranstaltungen und virtuellen Formaten, in denen wir den Raum für Diskussionen und Austausch öffnen. Neben dem Fokusthema „Regionalvermarktung in großen Strukturen – Wo liegen die Potenziale“ gibt es immer wieder die Möglichkeit, aktuelle und drängende Themen einzubringen und gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen zu bearbeiten.

Die Vorteile des „Kollegialen Beratungsrings“:

- Sie können sich den Themen widmen. Das Organisatorische macht die AgiL.
- Ihre Themen stehen im Fokus.
- Impulse von außen erweitern den Horizont.
- Die Kraft der Gemeinschaft hilft bei individuellen Fragestellungen.
- Geballtes Wissen der Fachleute wird vernetzt.

Und was ist mit Wettbewerb?

Wettbewerb an Märkten prägt unseren Arbeitsalltag. Bedeutet es da nicht ein Risiko, in den offenen Austausch zu gehen? Die Frage ist verständlich. Die Erfahrung zeigt, dass der überwiegende Teil der Themen, die Betriebe heute beschäftigen, eher geteilte

Herausforderungen sind und Wettbewerb sich gut abgrenzen lässt. Kollegiale Lernplattformen achten genau auf diese Grenze.

Wir freuen uns darauf, mit Ihnen ins Gespräch zu gehen und gleich auf der Messe erste Themenimpulse einzusammeln. Sollten Sie zum angekündigten Datum keine Zeit haben, dann können Sie jederzeit am Stand der AgiL (**Halle 2 Stand E28R am sächsischen Gemeinschaftsstand**) oder auch unabhängig von der agra Kontakt aufnehmen und sich für eine Teilnahme entscheiden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Team AgiL

Ihre AgiL-Ansprechpartner:

Heike Delling
E-Mail: h.delling@agilsachsen.de
Mobil: 015116670626

Konstantin Klein
E-Mail: k.klein@agilsachsen.de
Mobil: 015117039901